

**Nationalrat: Gföller—Gorbach.**

69

**GFÖLLER** Karl, Geschäftsführer, Schladming, Steiermark.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: Wahlkreisverband IV (Steiermark, Kärnten und Burgenland).

Angelobung: 1 (8. 11. 1949) 2.

Ableben am 6. 8. 1952: Nachruf des Präsidenten Kunschak 98 (15. 10. 1952) 3919.

(Ersatzmitglied: Rosa Rück.)

**Gewählt in:**

den Außenpolitischen Ausschuß (Ersatzmitglied) 4 (25. 11. 1949) 78.

den Handelsausschuß (Ersatzmitglied) 3 (23. 11. 1949) 68.

den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Mitglied) 4 (25. 11. 1949) 77.

**Redner in der Verhandlung über:**

das Viehverkehrsgesetz 29 (12. 7. 1950) 998—1001.

**GIEGERL** Johann, Angestellter, Pichling, Post Köflach.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 21 (Mittel- und Untersteier).

Angelobung: 1 (8. 11. 1949) 2.

**Gewählt in:**

den Ausschuß für soziale Verwaltung (Ersatzmitglied) 4 (25. 11. 1949) 77.

den Unvereinbarkeitsausschuß (Ersatzmitglied) 26 (6. 6. 1950) 903.

den Ausschuß für verstaatlichte Betriebe (Mitglied) 4 (25. 11. 1949) 78.

Schriftführer 4 (25. 11. 1949) 78.

**GINDLER** Anton, Bauer, Perndorf bei Zwettl.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 10 (Viertel oberm Manhartsberg).

Angelobung: 1 (8. 11. 1949) 2.

**Gewählt in:**

den Unvereinbarkeitsausschuß (Mitglied) 4 (25. 11. 1949) 78.

Schriftführer 4 (25. 11. 1949) 78.

Wiedergewählt als Mitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. 26 (6. 6. 1950) 903.

Zum Schriftführer wiedergewählt in der Ausschusssitzung vom 21. 6. 1950.

**GORBACH** Alfons, Dr., Dritter Präsident des Nationalrates, Beamter, Graz.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 20 (Graz und Umgebung).

Angelobung: 1 (8. 11. 1949) 2.

Gewählt zum Dritten Präsidenten des Nationalrates, Annahme der Wahl 1 (8. 11. 1949) 3.

**Gewählt in:**

den Hauptausschuß (Mitglied) 1 (8. 11. 1949) 4.

Obmannstellvertreter 3 (23. 11. 1949) 68.

den Geschäftsordnungsausschuß (Mitglied) am 23. 10. 1951.

**Berichterstatter über:**

die Vermögensverfallsamnestie 97 (18. 7. 1952) 3869—3870.

**Redner in der Verhandlung über:**

das Besatzungskostendeckungsgesetz 1950 16 (8. 3. 1950) 373—378.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1951 (Spezialdebatte) 41 (13. 12. 1950) 1720—1721.

die Befreiung der Spätheimkehrer von der Verzeichnungs- und Sühnepflicht, die Einstellung von Strafverfahren und die Nachsicht von Strafen 77 (17. 12. 1951) 3013—3017.

die Regierungserklärungen des Bundeskanzlers Dr. h. c. Dipl.-Ing. Figl und des Bundesministers für die auswärtigen Angelegenheiten Dr. Gruber zu dem neuen Entwurf des Staatsvertrages 86 (2. 4. 1952) 3279—3285.

die dringliche Anfrage der Abg. Ing. Raab, Dr. Pittermann, Dr. Herbert Kraus u. Gen., betr. den Einspruch des Alliierten Kontrollrates gegen das Bundesverfassungsgesetz über die Spätheimkehreramnestie 90 (20. 5. 1952) 3463—3464.

die Abänderung des Bundesgesetzes über die Berechtigung der nach rechtsrechtlichen Vorschriften approbierten Zahnärzte 91 (27. 5. 1952) 3484—3485.

**Anträge, betr.:**

Erlassung eines Bundesverfassungsgesetzes über die vorzeitige Beendigung der im Nationalsozialistengesetz vorgesehenen Sühnefolgen und über eine Amnestie von Verbrechen nach dem Verbotsgebot 1947 für bestimmte Gruppen belasteter Personen (4/A) 3 (23. 11. 1949) 49.

Hauptausschuß 4 (25. 11. 1949) 73.

Erledigt durch den Bericht und Antrag 639 d. B., siehe Sachregister unter „Nationalsozialismus“.